

*KHB / Guten Start in die neue Woche / 14.10.2018/ www.khb-radios.de/
www.client-consult.de / www.iovg.de / www.ostbahn.eu*

Sonntagsmail-Archiv: <http://www.client-consult.de/sonntagsmail.php>

Sonntagsmail Nr. 75

Spruch für die 42. Kalenderwoche

*"Tradition heißt nicht, Asche verwahren,
sondern eine Flamme am Brennen halten."*

(Jean Jahres (1859 - 1914), französischer Philosoph, Politiker und Publizist)

Einen freundlichen guten Tag in die Sonntags-Runde,

.na, wann haben Sie das letzte Mal über Traditionen im Familienkreis gesprochen???
Lange her! Warum eigentlich? Bei meinen Eltern war es zum Beispiel Tradition, dass es am Heiligabend immer Kartoffelsalat "à la Frieda" mit Bockwurst gab, am ersten Weihnachtsfeiertag Gans oder Ente, zum Jahreswechsel Karpfen in Malzbiersauce und zu Ostern Kaninchen mit Kassler. Aber es gab noch andere Traditionen, so zum Beispiel haben meine Eltern jeden Tag vor dem Einschlafen diesen Tag ausgewertet und den nächsten Tag besprochen. und, und .

*"Alles Alte, soweit es Anspruch darauf hat, sollen wir lieben,
aber für das Neue sollen wir recht eigentlich leben."*

(Theodor Fontane, (1819 - 1898), dt. Schriftsteller)

Aber das ist nicht ganz so einfach, denn.

*"Im Gegensatz zum Tier sagt dem Menschen kein Instinkt, was er muß,
und im Gegensatz zum Menschen in früheren Zeiten sagt ihm keine Tradition
mehr, was er soll, und nun scheint er nicht mehr recht zu wissen, was er
eigentlich will."*

(© Viktor Frankl, (1905 - 1997), Dr. med. et Dr. phil., österreichischer Neurologe)

Es ist auch Tradition, dass Sportler, die in Nationalmannschaften berufen werden, darauf stolz sind und sich auf Deutsch gesagt "den Arsch aufreißen bis die Augen rauskommen."
Das sie dazu bereit sind, erkennt man in der Regel daran, dass sie den Text der jeweiligen Nationalhymne gelernt haben und mit Inbrunst und Leidenschaft mitsingen.
Aber das ist von satten Millionären scheinbar nicht zu erwarten. Auch ist es heutzutage nicht so einfach. Für welches Deutschland sollen sie das denn auch tun???
für Westdeutschland? für Ostdeutschland? oder für den Rest?. "Deutschland einig Vaterland", ist für viele nicht mal mehr am Horizont zu sehen. Wenn es im Kopf nicht stimmt, wie sollen dann die Hände und Füße wissen, was sie machen sollen. Und im Übrigen haben "Söldnertruppen" selten gegen Truppen gewonnen, die für ihre Heimat gekämpft haben, z.B. die Österreicher oder die Niederländer. Dazu passt auch eine Volksweisheit: "Der Fisch fängt vom Kopf an zu stinken". Das gilt aber für die großen und kleinen Fische gleichermaßen.

Zu dem Thema passt auch ein Spruch eines unbekanntes Verfassers:

"Talente können sich nicht entwickeln, wenn sie keine Chance bekommen."

Bei all dem Gesagten sollten wir aber auch im Blick haben, .

*"Begabung hat seine Grenzen,
aber Dummheit leidet nicht unter dieser Behinderung."*
(Elbert G. Hubbard, (1859 - 1915), US-amerikanischer Essayist)

Na, dann wieder einen guten Start in die neue Woche und denken sie auch bitte daran, dass auch gilt:

*"Talent ist keine Glückssache, sondern der starke Wille,
seine wahren Leidenschaften zu entdecken,
an sie zu glauben und konsequent zu entwickeln."*
(© Andreas Otto, (*1962), deutscher Portraitkarikaturist)

Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen für die Entdeckung Ihrer Talente,
Versuch macht klug!!! Denn:

"Wer Talent hat, war noch nie zu jung oder zu alt."
(© peter e. schumacher, (1941 - 2013), Aphorismensammler und Publizist)

Ihr Karl-Heinz Boban

1. Hinweis zur Tradition: <https://de.wikipedia.org/wiki/Tradition>
2. Hier ein Buchhinweis: "Weltmeister ohne Talent-Per Mertesacker"
https://www.amazon.de/Weltmeister-ohne-Talent-Leben-Karriere/dp/386493057X/ref=sr_1_3?s=books&ie=UTF8&qid=1539505900&sr=1-3&keywords=talent

Bemerkung: Wenn Sie keine Mail mehr wünschen, lassen Sie es mich bitte wissen.